

Hausaufgabenkonzept an der WMS



Rahmenbedingungen:

Hausaufgaben sind Aufgabenstellungen an den Schüler, die aus dem Unterricht erwachsen. Sie setzen bei den Fähigkeiten der Schüler an und sind selbständig und in angemessener Zeit zu leisten.

Als „angemessen“ gelten folgende Zeiten:

1. und 2. Schuljahr: 30 Minuten
3. und 4. Schuljahr: 60 Minuten

Die Aufgabenstellung muss klar und verständlich schriftlich vorliegen (Hausaufgabenheft).

Hausaufgaben gibt es von Montag bis Donnerstag.

Am Freitag gibt es keine Hausaufgaben. Dieser Tag eignet sich besonders für vertiefendes und individuelles Üben (z.B. Leseübungen, Einmaleinsübungen, etc.)

Ziele der Hausaufgaben:

Hausaufgaben können der Übung, Vertiefung und Anwendung des Unterrichtsstoffes und der Vorbereitung von neuen Unterrichtsinhalten dienen. Ziel der Hausaufgaben ist die Förderung der selbstständigen Arbeit und der Eigenverantwortlichkeit.

Hausaufgaben sind Schüleraufgaben, d.h. die Erledigung der Hausaufgaben muss ohne fremde Hilfe möglich sein.

Klassenlehrer und Fachlehrer stimmen den zeitlichen Umfang der Hausaufgaben ab.



Hausaufgabenkonzept an der WMS

Qualität und Struktur von Hausaufgaben:

Als Übungsaufgaben setzen Hausaufgaben dort an, wo der einzelne Schüler steht.

Sie überfordern und unterfordern nicht.

Hausaufgaben müssen nicht für alle Kinder einer Klasse gleich sein.

Sie können als Tageshausaufgaben oder in Form eines Wochenplanes aufgegeben werden.

Differenzierte Aufgabenstellungen, ggf. nach Lernstand des einzelnen Schülers unterschiedliche Aufgaben, sind daher notwendig.

Individuelle Lernzeit an der WMS:

Die Kinder werden hauptsächlich von Lehrkräften der Schule betreut.

Soweit möglich, erhalten die Schüler im Rahmen der Individuellen Lernzeit Unterstützung und Hilfe.

Die Ergebnisse der mündlichen Aufgaben (Auswendiglernen, Leseübungen, Einmaleinsaufgaben üben und ähnliches) können nur ausnahmsweise im Rahmen der Individuellen Lernzeit erfolgen. Im Regelfall sind solche Aufgaben zu Hause zu erledigen.

Die Kontrolle der Hausaufgaben muss in letzter Verantwortung bei den Eltern bleiben, da es besonders wichtig ist, dass sie selbst einen Einblick in die Lernfähigkeit und Entwicklung ihrer Kinder bekommen.

Hausaufgabenkonzept an der WMS



Aufgaben der Beteiligten:

Lehrerinnen und Lehrer

- wählen im Umfang angemessene und für alle Schüler verständliche Aufgaben aus. Die Aufgaben müssen keineswegs für alle gleich sein.
- geben Hausaufgaben rechtzeitig vor Unterrichtsschluss bekannt, so dass alle Hausaufgaben bei jedem Schüler schriftlich vorliegen (Hausaufgabenheft)
- kontrollieren und würdigen regelmäßig die gemachten Hausaufgaben
- informieren Eltern, wenn Hausaufgaben wiederholt nicht erledigt werden

Schülerinnen und Schüler

- tragen ihre Hausaufgaben gewissenhaft ins Hausaufgabenheft ein
- überprüfen, ob sie die Aufgabenstellung verstanden haben und fragen ggf. nach
- sorgen dafür, dass sie die notwendigen Materialien dabei haben
- fertigen die Hausaufgaben so gut sie können in Stillarbeit an und nehmen Rücksicht auf ihre Schulkameraden

Lehrerinnen und Lehrer sowie weitere Verantwortliche der Individuellen

Lernzeit

- geben bei Bedarf soweit möglich Hilfestellung und stehen für Einzelfragen zur Verfügung
- leiten die Schülerinnen und Schüler an, möglichst selbständig und zügig die Aufgaben zu erledigen.
- geben den Lehrer/innen Rückmeldung bei auffälligen Schwierigkeiten (Arbeitshaltung, Sozialverhalten, Leistungsvermögen)

Hausaufgabenkonzept an der WMS



Eltern

- haben über einen Eintrag ins Hausaufgabenheft oder im persönlichen Gespräch die Möglichkeit, den Lehrer/innen Rückmeldung über etwaige Probleme bei der Erledigung der Hausaufgaben zu geben.
- sind weiterhin zur Überprüfung der Vollständigkeit der Hausaufgaben verpflichtet

Um Missverständnisse zu vermeiden:

Bei allem Bemühen der Beteiligten liegt die Verantwortung für die Erledigung der Hausaufgaben bei den Schülerinnen und Schülern und deren Erziehungsberechtigten.

In der Individuellen Lernzeit kann keine Aufarbeitung von Wissenslücken geleistet werden.

Individuelle Lernzeit ist keine Nachhilfe.